

Exkursion des Sport LK

Am 23. September 2022 ging es für uns um 8:30 Uhr los. Mit vier Autos starteten wir ins Allgäu um uns dort für zwei Tage verschiedenen sportlichen Herausforderungen zu stellen.

Nach einer zweistündigen Fahrt trafen wir uns alle am Parkplatz der Starzlachklamm, wo wir, bevor es mit der Canyoning-Tour losging, noch zwei Spiele spielten, bei denen das Teambuilding im Vordergrund stand. Als es danach endlich losging und wir alle unseren Neoprenanzug angezogen hatten, mussten wir zuerst eine halbe Stunde die Klamm entlang nach oben wandern, sodass wir dort mit unserer Canyoning-Tour beginnen konnten. Während der Tour wurden wir von



mehreren Guides begleitet, die uns durch die Klamm führten. Es gab verschiedene Highlights, wie direkt zu Beginn eine Stelle bei der man aus acht Metern Höhe abgeseilt wurde, verschiedene Sprünge von Felsen oder eine 18 Meter lange Steinrutsche am Ende der Tour. Niemand von uns hatte jemals zuvor solch eine Canyoning-Tour gemacht, weshalb es für uns alle eine komplett neue und spannende Erfahrung war. Wir hatten alle sehr viel Spaß, auch wenn manche Stellen den ein oder anderen etwas Überwindung kosteten. Nach der Canyoning-Tour fuhren wir zu unserem Hostel und spielten dort, bevor es Abendessen gab, zwei weitere Gruppenspiele.

Am nächsten Tag stand Wasserski für uns auf dem Programm. Auch wenn das Wetter nicht so schön war wie am Tag davor und es leicht regnete, ging es um 11:30 Uhr los. Wir bekamen eine kurze Einweisung und danach durften wir uns auch schon selbst ausprobieren. Auch wenn die ersten paar Versuche bei den meisten etwas kläglich ausahen, hat es trotzdem sehr viel Spaß gemacht und nach vier bis fünf Versuchen sah es bei den Meisten schon deutlich besser aus und viele schafften es, mehrere Runden am Stück zu fahren. Nach zwei Stunden waren wir alle mit den Kräften am Ende, sodass wir, nachdem wir anschließend noch kurz bei den möglichen „zukünftigen Weltmeistern“ zusahen, uns auf den Rückweg machten. Doch bevor es endgültig zurück nach Crailsheim gehen sollte, gab es für uns einen kleinen Zwischenstopp in einem Wirtshaus auf dem Weg. Die deftige Stärkung hatten wir uns alle mehr als verdient nach den kräftezehrenden Aktivitäten der zwei Tage.

Alles in allem war der Ausflug ein sehr schönes Erlebnis, bei dem wir alle sehr viele unvergessliche Erfahrungen sammelten und uns gegenseitig besser kennenlernen durften. Vielen Dank an Herrn Zott und Frau Löffelhardt für die Organisation und Ihre Begleitung.

Daniel Friedrich

